

## Sitzung vom 11. December 1871.

Präsident: Hr. A. Baeyer.

---

Nach Genehmigung des Protocolls der letzten Sitzung werden gewählt:

1) als einheimisches Mitglied

Hr. W. A. Pike aus London, Berlin;

2) als auswärtige Mitglieder

die Herren:

E. Hagemann, Marburg,

Max Müller, Assistent, Braunschweig,

O. Stüber, Stuttgart.

Für die Bibliothek ist eingegangen:

G. Hinrichs, The elements of chemistry and mineralogy.

---

## Mittheilungen.

### 276. Julius Thomsen: Die Affinität des Wasserstoffs zum Chlor, zum Sauerstoff und zum Stickstoff.

(Eingegangen am 10. December; verl. in der Sitzung von Hrn Wichelhaus.)

Aus einem später erscheinenden Abschnitte meiner thermo-chemischen Arbeiten werde ich hier einige Bestimmungen mittheilen, die ein allgemeines Interesse haben, indem sie Fundamentalgrößen betreffen, welche bei einer sehr großen Anzahl von Berechnungen über die Wärmephänomene der chemischen Prozesse als Grundlage dienen. Die bei der Bildung oder Zersetzung des Chlorwasserstoffs, des Wassers und des Ammoniaks stattfindende Wärmetönung, besonders die den beiden erstgenannten Prozessen entsprechende, ist für Berechnungen der auf nassem Wege stattfindenden Zersetzungen von großer Bedeutung, und die Genauigkeit der Resultate ist demnach von derjenigen abhängig, mit welcher eben diese Größen bestimmt worden sind.

Wie ich es in meiner später erscheinenden Abhandlung über diese und mit diesen verwandten Phänomene näher besprechen werde, habe ich mir bei der Bestimmung der hierher gehörenden Größen keine Mühe gespart, um diese Bestimmungen mit der zu erreichenden größten Genauigkeit zu erhalten; eben weil ich für diese Größen eine bedeutende Anwendung haben werde.